

HIV –

# eine ganz normale Erkrankung?

Die Infektion mit dem HI-Virus ist auch heute noch eine tödliche Krankheit - wenn sie nicht behandelt wird. Seitdem eine effiziente Therapie möglich ist, hat sich die zuvor tödliche Infektion zu einer chronischen Krankheit gewandelt; die Lebenserwartung der Betroffenen ist in der Regel nicht mehr wesentlich verringert. Gleichzeitig wird über die Therapie die HI-Viruslast und damit das Risiko einer Übertragung auf andere Personen deutlich gesenkt - die Therapie wirkt also auch präventiv. Die Erkrankung ist dennoch auch heute noch mit einer starken Stigmatisierung verbunden: Erkrankte Personen können in den seltensten Fäl-

len offen darüber sprechen und werden - offen oder verdeckt - ausgeschlossen, gemieden und diskriminiert. Deshalb ist - auf dem Wege der Information und Aufklärung - eine „Normalisierung“ im Umgang mit der Krankheit nötig.

---

**Kepler Salon**  
MO, 16.9.2013  
19.30 Uhr

**Maria Theresia Geit**  
Vortragende

**Stefan Hametner**  
Gastgeber



# Maria Theresia Geit

Maria Theresia Geit (geboren 1958 in Haslach an der Mühl) ist Oberärztin an der Abteilung für Dermatologie und Venerologie des AKh Linz. Seit 1987 liegt der Schwerpunkt ihrer ärztlichen Tätigkeit im Bereich HIV/AIDS. Geit war maßgeblich am Aufbau der stationären HIV-Behandlung und des ambulanten HIV-Schwerpunkts am AKh Linz beteiligt und ist seit 1997 Leiterin des HIV/AIDS-Bereiches an der Abteilung für Dermatologie und Venerologie. Weiters ist Geit Vorstandsmitglied der Österreichischen AIDS Gesellschaft und der Austrian HIV-Kohorte. Neben der komplexen medizinischen Behandlung dieser Infektion stellt auch die psychosoziale Betreuung von HIV/AIDS-Infizierten und deren Angehörigen, Familien und PartnerInnen einen wichtigen Teil ihrer Arbeit dar.



# Stefan Hametner

Stefan Hametner (geboren 1965) studierte Biologie und Erdwissenschaften und ist seit dem Beginn der 1990er Jahre am Bischöflichen Gymnasium Petrinum Linz als Lehrer für Biologie, Umweltkunde und Chemie tätig. Seit 2009 ist er in der Hauptschullehrerbildung an der Pädagogischen Hochschule Linz tätig. Zusätzlich absolvierte Stefan Hametner Ausbildungen zum Moderator, zum Koordinator für Suchtprävention und war unter anderem Teilnehmer an der Leadership-Academy des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur.

## KEPLER SALON

Rathausgasse 5 4020 Linz  
T +43 664 650 23 43  
E info@kepler-salon.at  
W kepler-salon.at



## Öffnungszeiten

Jeweils eine Stunde vor  
Veranstaltungsbeginn  
Freier Eintritt /  
Begrenzte Platzanzahl

## Kepler Salon Online

Das aktuelle Programm und ein  
umfangreiches Archiv finden Sie  
auf unserer Website  
www.kepler-salon.at

## Newsletter

Bleiben Sie informiert mit  
unserem Newsletter! Einfach  
anmelden auf [www.kepler-salon.at/news](http://www.kepler-salon.at/news)

## Der Kepler Salon braucht Freunde!

Werden Sie Mitglied im Verein  
Freunde Kepler Salon. Anmel-  
deformulare liegen im Salon  
auf oder sind online verfüg-  
bar unter [www.kepler-salon.at/freunde](http://www.kepler-salon.at/freunde)

kepler-salon.at



Subventionsgeber, Sponsoren, Förderer



UNABHÄNGIGKEIT IST VIEL WERT.